

Verein vier Monate eigenständig

# 5000 Euro für die Tafel Haselünne

Von Martin Reinholz | 26.06.2019, 14:46 Uhr



Die Volksbank Haselünne hat der Tafel Haselünne e.V. eine Spende in Höhe von 5000 Euro überreicht. FOTO: MARTIN REINHOLZ

## Die Volksbank Haselünne hat der Tafel Haselünne e.V. eine Spende in Höhe von 5000 Euro überreicht.

Gleichzeitig zog Gerd Schoon, Vorsitzender des seit dem 1. März diesen Jahres selbständigen Vereins, ein erstes Fazit. Seit April 2012 gibt es in Haselünne eine Tafel. Zunächst war es eine Ausgabestelle der Lingener Tafel und wurde schließlich zur Haselünner Tafel in Trägerschaft der Lingener Tafel e.V. Seit dem 1. März ist die Tafel Haselünne e.V. [eigenständiger Verein](#). „Dieser Schritt war gut und richtig“, bekräftigte Vorsitzender Schoon gemeinsam mit seinen Vorstandsmitgliedern Angelika Esders, Hermann Stegemeyer und Wilhelm Kstein gegenüber den Vertretern der Volksbank Haselünne, Vorstandsmitglied Andreas Knief und Marktbereichsleiter Thorsten Schrant.

Den Verantwortlichen der Tafel war bekannt, dass es eine Zuwendung seitens der Volksbank Haselünne geben würde, aber über die Höhe von 5000 Euro waren alle überrascht. „Die großzügige Zuwendung ist eine große Würdigung der Arbeit der etwa 50 ehrenamtlichen Helfern der Tafel“, stellte Schoon fest.

Bankvorstand Andreas Knief erläuterte, dass 2000 Euro der Gesamtsumme aus dem Verzicht des Verteilens von Weihnachtsgeschenken an Kunden der Volksbank stammten und 1000 Euro aus den Geldpräsenten zur Neueröffnung des Anbaus des Haselünner Bankgebäudes. Der Restbetrag wurde von der Bank aufgestockt.

Die Tafel Haselünne e.V. versorgt etwa 220 Haushalte im Gebiet der Stadt Haselünne und der Samtgemeinde Herzlake. Die etwa 300 Erwachsenen und 90 Kinder müssen eine entsprechende Bedürftigkeit nachweisen, wobei die Helfer der Tafel behilflich sind. Das Motto der Tafel laute „Lebensmittel retten – Menschen helfen“, sagte Gerd Schoon, und wies darauf hin, dass über 100 Tonnen Lebensmittel jährlich vor der Vernichtung gerettet würden.

Der durch die Kunden gezahlte Obolus (Erwachsene 2,50 Euro / Kinder 0,50 Euro) deckt etwa die Hälfte der laufenden Kosten, sagte Gerd Schoon. Da komme die großzügige Zuwendung der Volksbank gerade recht. Trotzdem sei der Verein weiter auf Spenden angewiesen, sagte der Vorsitzende. Infos unter [www.tafel-haseluenne.de](http://www.tafel-haseluenne.de).